



Budgetbeispiel für ein Projekt gegen Menschenhandel

Zur Illustration dessen, was fedpol in Bezug auf Inhalt und Detaillierungsgrad des einzureichenden Budgets verlangt, wird nachstehend ein fiktives Beispiel für eine regionale Sensibilisierungskampagne aufgeführt.

Ausgaben	Betrag in CHF
Personalaufwand	
Organisation durch Projektleiterin (8h à 130.-)	1'040.-
Durchführung und Koordination durch Projektmitarbeiter (5 Tage à 880.-)	4'400.-
Finanzen und Buchführung (18h à 80.-)	1'440.-
Evaluation (12h à 80.-)	960.-
Sachaufwand	
Büromiete	1'700.-
Infrastrukturkosten (Internet, Telefon, etc.)	1'000.-
Umsetzungskosten	
Kosten für Veranstaltungsort	1'800.-
Drucksachen (Broschüren, Infoblätter, etc.)	2'500.-
Reisespesen	1'000.-
Verpflegung	820.-
Kommunikations- und Öffentlichkeitsarbeit	
Inserate in Zeitungen und Radio, Flyers, etc.	1'440.-
Versandspesen	300.-
Kosten Pressekonferenz	600.-
Total Ausgaben	19'000.-

Hier werden alle Leistungen durch Fach- und Hilfspersonen aufgeführt. Bitte geben Sie Stunden- oder Tagesansätze an.

Zur Evaluation gehören das Formulieren überprüfbarer Ziele und Indikatoren sowie die Auswertung der Massnahmen und ihre Wirkung.

Der Sachaufwand umschreibt die betrieblichen Kosten, die vom Anfang bis zum Schluss des Projekts anfallen.

Die Umsetzungskosten beinhalten alle Kosten, die bei der Umsetzung der Massnahmen anfallen, beispielsweise inklusive Dienstleistungen Dritter.

Hier werden alle Kosten aufgeführt, die für das Bekanntmachen der Kampagne und der damit zusammenhängenden Veranstaltungen (insbesondere bei der lokalen Bevölkerung) anfallen.

Einnahmen	Betrag in CHF
Stadt oder Gemeinde	5'000.-
Private Vereine	1'500.-
Stiftungen	1'500.-
fedpol	5'000.-
Weitere Organisationen	1'000.-
Eigenmittel	
Finanzieller Beitrag	3'000.-
Einnahmen durch Aktion xy.	2'000.-
Total Einnahmen	19'000.-

Die Subvention durch fedpol beträgt maximal 50% der gesamten Ausgaben.

Bei der weiteren Finanzierung anfügen, ob diese gewährleistet oder noch in Prüfung ist.